



Do, 18. April | **Schauspiel**

Und Nietzsche weinte

Nach dem Roman von Irvin D. Yalom in einer Bühnenfassung von Kathrin Brune

Deutsch von Uda Strätling

DEUTSCHSPRACHIGE ERSTAUFFÜHRUNG

Ende des 19. Jahrhunderts führt eine bizarre Dreiecksbeziehung dazu, dass die deutsche Philosophie auf dem Spiel steht. In einer Zeit des kulturellen Wandels, irgendwo zwischen Zukunftseuphorie und Zukunftsangst, Lebensüberdruß und Endzeitstimmung, bittet Lou Salomé den angesehenen Arzt Prof. Josef Breuer, Friedrich Nietzsche zu helfen. Er soll ihn von seiner selbstzerstörerischen Obsession für sie kurieren. Doch kann man jemandem helfen, der Hilfe als Schwäche sieht? Breuer nimmt die Herausforderung an und unterzieht Nietzsche einer ungewöhnlichen „Redekur“. Schnell kehrt sich das Verhältnis zwischen Arzt und Patient um, gewinnt an Augenhöhe und wird zu einer leidenschaftlichen und scharfen Auseinandersetzung über das Menschsein und individuelle Entwicklungsmöglichkeiten im Korsett gesellschaftlicher Zwänge. Hat man sein Leben selbst gewählt? Was bedeutet Freiheit? Warum ist Gott tot und wer hat ihn getötet? Humorvoll und in surrealen Szenarien durchforsten Breuer und Nietzsche das Sumpfgebiet versteckter Leidenschaften und Begierden - und tragen auf dem Pfad ihrer menschlichen, allzu menschlichen Abgründe unglaubliche Blüten zu Tage.

Irvin D. Yalom (*1931) verstrickt reale Figuren in eine fiktive Handlung. Die Philosophie Friedrich Nietzsches trifft auf die Anfänge der Psychoanalyse. Der scharfe und reizbare Ton von Nietzsches Schriften spricht so überbordend vom Leben und fürs Leben, dass sie – gleich einer Axt – eine tiefe Kerbe in unsere Komfortzonen schlagen und uns zwangsläufig mit Fragen unserer individuellen und gesellschaftlichen Lebensrealität konfrontieren.

In Zusammenarbeit mit dem Ballett Chemnitz

Nach dem Buch Und Nietzsche weinte (Orig.: When Nietzsche wept) von Irvin D. Yalom © 1992, in Vereinbarung mit dem Autor.

Spielort: Schauspielhaus - Hinterbühne
Dauer: 1 h 45 min / keine Pause
Altersempfehlung: ab 16 Jahren
Premiere: 23.02.2018
Einführung: 30 Minuten vor Beginn jeder Vorstellung

Do, 18. April | 19:30 Uhr

Preis:

12,00 €

Inzenierungsteam des Stückes

Funktion	Name
Regie und Bühnenfassung	Kathrin Brune
Bühne und Kostüme	Pia Wessels
Musik	Steffan Claußner
Choreografie	Sabrina Sadowska
Dramaturgie	Friederike Spindler

Besetzung des Stückes

Figur	Person	Spiel­daten
--------------	---------------	--------------------

Friedrich Nietzsche	Philipp Otto	
------------------------	--------------	--

Josef Breuer	Dirk Glodde	
--------------	-------------	--

Mathilde Breuer	Katka Kurze	
-----------------	-------------	--

Sigmund Freud	Dominik Puhl	
---------------	--------------	--

Lou Salomé	Magda Decker	
------------	--------------	--

Bertha Pappenheim	Savanna Haberland	
----------------------	-------------------	--